

**Geschäftsstelle
München**

Morassistraße 2
D-80469 München

Verantwortlich:
Dr. Volker Jörgens
Telefon 089.2195-2712

Telefon 089.2157-8433
Telefax 089.2429-5807
post@vbgr.de
www.vbgr.de
München, 18.02.2019

01/19

VBGR trifft Bundespolitik

Vertreter des VBGR trafen im letzten Jahr zu unterschiedlichen Anlässen Personen der Bundespolitik zu Diskussionen über aktuelle Anliegen der Beschäftigten des DPMA

Im Januar 2018 nahm, wie in jedem Jahr ein Vertreter des VBGR-Vorstands an der politischen Jahrestagung des dbb in Köln teil. Diesmal war der 1. Stellvertreter des Bundesvorsitzenden des VBGR Bernd Kessler auf der [Jahrestagung des dbb](#). Hier traf er unter anderem Vertreter der anderen Fachgewerkschaften, insbesondere der Justizfachgewerkschaften, und des dbb. Es kam dabei zu einem intensiven Meinungsaustausch über die aktuellen Themen wie IT-Konsolidierung, Wochenarbeitszeit und Ballungsraumzulage.

Zusammen mit Vertretern der Justizfachgewerkschaften im dbb traf der Bundesvorsitzende des VBGR Franz Gotsis im [Sommer 2018](#) der Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, Frau Dr. Katarina Barley.



4.v.l.: F. Gotsis, 5.v.l.: Dr. K. Barley, 6.v.l.: U. Silberbach

© dbb

Neben Themen aus dem Bereich der Justiz wie der Einführung der elektronischen Akten und dem Einsatz für den [Verbleib von IT-KnowHow im DPMA](#) oder der Unabhängigkeit der obersten Bundesgerichte wurden von ihm die Einführung einer Ballungsraumzulage, unter anderem für München, sowie eine Reduzierung der Wochenarbeitszeit und Rückkehr zur „alten“ Wochenarbeitszeit von 38,5 Stunden (vor 2006) angesprochen.

Auf dem Festakt anlässlich des **100-jährigen Bestehens des „dbb Beamtenbund und Tarifunion“** in Berlin vertrat der Bundesvorsitzende Franz Gotsis den VBGR. Hier hatte er Gelegenheit, mit mehreren Politikern zu Meinungsaustauschen zusammenzukommen. Unter anderem traf er hier auch den amtierenden Bundespräsidenten, Herrn Frank-Walter Steinmeier ([Rede von Herrn Steinmeier](#)).



1.v.l.: U. Silberbach, 4.v.l.: F. Gotsis, 5.v.l.: F.-W. Steinmeier

© dbb/Marco Urban

Im Dezember 2018 besuchte eine Delegation des VBGR-Vorstands anlässlich des **60-jährigen Beitritts des VBGR zum dbb** die dbb-Zentrale in Berlin und besprach erneut aktuelle Themen des VBGR mit der dbb-Bundesleitung, unter anderem mit dem Bundesvorsitzenden, Herrn Ulrich Silberbach. Dies betraf zum Beispiel die Position zur Neufassung des Bundespersonalvertretungsgesetzes oder die Notwendigkeit struktureller Verbesserungen bei der Personalgewinnung in Mangelberufen, sowie eine Stärkung des Wertes von Qualität.



v.l.: F. Gotsis, Dr. V. Jörgens, U. Silberbach (dbb), K. Korda, B. Kessler, F. Meierhuber

© dbb

Der Vorstand des VBGR geht davon aus, dass durch wiederholte Gespräche mit Vertretern der Bundespolitik, bei denen die Anliegen der Gewerkschaftsmitglieder und der Beschäftigten des DPMA, wie die Einführung einer Ballungsraumzulage und die Zurücknahme der Wochenarbeitszeiterhöhung aus dem Jahre 2006 kontinuierlich thematisiert werden, auf längere Sicht Verbesserungen erreicht werden können. Schnellschüsse oder unrealistische Forderungen haben unserer Meinung nach keinen Erfolg.